



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Gisela Sengl** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Zeitplan für die Neuorganisation der Veterinär- und Lebensmittelüberwachung

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag schnellstmöglich einen konkreten Zeitplan vorzulegen, wann jeweils welche der von der Staatsregierung genannten Schritte für eine neue Struktur und Organisation der Veterinär- und Lebensmittelüberwachung im Freistaat Bayern erfolgen sollen und bis wann diese Neuorganisation abgeschlossen sein wird.

Begründung:

Nicht zuletzt durch den Bericht des Bayerischen Obersten Rechnungshofs in der Folge des Bayern-Ei-Skandals wurde offenbar, dass im Bereich der Lebensmittelkontrolle in Bayern gravierende Mängel existieren, die es schnellstmöglich abzustellen gilt. Die Staatsregierung hat am 16. Februar 2016 mitgeteilt, dass Arbeitsgruppen eingesetzt werden („interministerielle Arbeitsgruppe“, „interne Projektgruppe“), um Verbesserungen bei der Lebensmittelkontrolle umzusetzen („werden Konsequenzen ziehen“, „erforderliche Maßnahmen ergreifen“, „Masterplan für das weitere Vorgehen entwickeln“, „konkrete Vorschläge vorlegen“, „Anweisungen für die Behörden vor Ort vereinfachen und die Dokumentation verschlanken“, „Controlling weiterentwickeln“, „es soll geprüft werden, ob die zeitnahe Vorlage von Proben noch weiter beschleunigt werden kann“ etc.). Bisher hat die Staatsregierung jedoch nicht mitgeteilt, wann alle diese Ankündigungen umgesetzt werden sollen. Deshalb ist die Vorlage eines Zeitplans dringend notwendig.